

Wolfgang Herrling, Kiefernweg 6, 72202 Nagold
info@nabu-vollmaringen.de
www.nabu-vollmaringen.de



Herrn Oberbürgermeister Jürgen Großmann

Herrn Wolfgang Schäfer, Fraktionsvorsitz CDU

Herrn Eberhard Haizmann, Fraktionsvorsitz FWV

Herrn Jürgen Gutekunst, Fraktionsvorsitz FDP

Frau Brigitte Loyal, Fraktionsvorsitz Grüne

Vorabstellungnahme zum “Bebauungsplanverfahren Schönbächle ...“, TOP 10 der Gemeinderatssitzung am 7.5.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Großmann,
sehr geehrter Herr Schäfer,
sehr geehrter Herr Haizmann,
sehr geehrter Herr Steinrode,
sehr geehrter Herr Gutekunst,
sehr geehrte Frau Loyal,

bezüglich des “Bebauungsplanverfahren Schönbächle ...“ (TOP 10 der Gemeinderatssitzung am 7.5.2019) möchten wir Sie über die nachfolgend ausgeführte Vorabstellungnahme in Kenntnis setzen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Herrling

Rolf Pemsel

Vorabstimmung zum "Bebauungsplanverfahren Schönbächle ...", TOP 10 der Gemeinderatssitzung am 7.5.2019

Die bisherige Planung wird vom NABU-Vollmaringen als nicht zukunftsfähig erachtet. Das Gebiet ist - wenn es schon bebaut werden soll - das hochwertigste Wohnbaugebiet Vollmaringens!

Begründung: Das geplante Gewerbegebiet Vollmaringen laut bisherigem Plan

- ist gegenüber dem Flächennutzungsplan auf die etwa 2,5-fache Fläche vergrößert
- reicht über die Landschaftskuppe in die freie Landschaft und stört das Dorfbild und das Landschaftsbild. Die Planung ist nicht in die Landschaft eingebunden.
- liegt nach dem Brühl in der schönsten Ortsrandlage Vollmaringens mit schönen Landschaftsstrukturen und in einem Bereich ohne Verkehrslärm: Streuobstwiesen, Aischbachtal, Ziegeleibereich, Vollmaringer Weiher, Mühlwiesen und Verbindung zum Baisinger Wald
- beeinträchtigt häufig genutzte Spazierwege – speziell für Bürger "in der Heide"
- Verkehr wird durch das ganze Dorf geführt bzw. den gepflasterten Dorfplatz
- fällt die bisherige Ortseinbindung mit Streuobst zum Opfer. Dies betrifft auch 2 der etwa 5 mächtigsten Birnbäume auf Vollmaringer Markung.

Alternativvorschlag: Als Alternativvorschlag wird der Bereich östlich der Straße nach Nagold am Ortseingang Vollmaringen vorgeschlagen.

Vorteil:

- Kein Durchgangsverkehr in Vollmaringen
- Liegt im durch Verkehrsschall vorbelasteten Bereich
- Kann durch die abgesenkte Lage besser in Landschaft und Ortsbild eingefügt werden
- Kann durch einen breiten Streuobstgürtel (auch Wildobst) besser ins Dorf- und Landschaftsbild integriert werden
- Störung von Naherholungslandschaft wird deutlich reduziert.

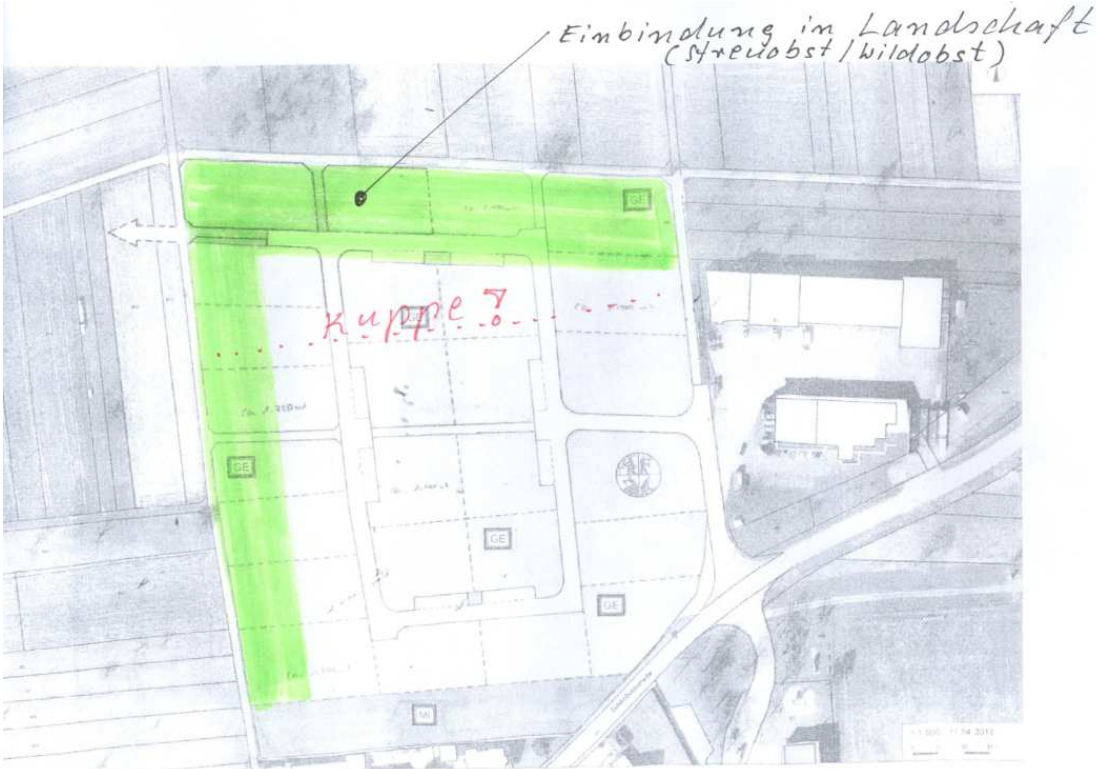
Anmerkung: Sollte die bisherige Planung weiter verfolgt werden, schlagen wir folgendes vor: Wegen der Landschaftswirkung / Kuppenlage und im Rahmen eines Eingriffsausgleichs sollte das bisher geplante Gewerbegebiet - soweit für die Vollmaringer Interessen tatsächlich erforderlich - streuobstmäßig einzubinden (vgl. beigefügte Planskizze). Ein Ausgleich an anderer Stelle ist unter dem Gesichtspunkt der Erhaltung des Vollmaringer Wohnwertes und der Dorfrandstruktur aus unserer Sicht nicht möglich.

Feuerwehr: Ein möglicher Feuerwehr-Standort ist für eine kurzfristige Umsetzung im Bereich der Zufahrt zur Busgarage möglich!

Skizze Alternativvorschlag:



Skizze Landschaftseinbindung mit Streuobst bzw. Wildobst:



Im Vordergrund das Alternativgebiet (bis zum Feldweg hinter dem ersten Schuppen).



2 der etwa 5 mächtigsten Birnbäume Vollmaringens sind auf dem überplanten Gebiet!

